

Medium: Frankenpost
Datum: 02. Oktober 2015
Link:

Freitag, 2. Oktober 2015

MARKTREDWITZ UND UMGEBUNG

Stiftungschef bedient Schüler

Johannes Herzog tauscht den Tresor mit dem Tresen. Seine Vorstandskollegen sind am „Tag der Stiftungen“ ebenfalls im Einsatz: in Wunsiedel und in Marktredwitz.

Von Silke Meier

Selb – Nein, eine Schürze wollte Johannes Herzog im Bistro des Schülercafés Oase dann doch nicht anziehen. Das tat seinem tatkräftigen Einsatz am Donnerstag allerdings keinen Abbruch: Einen Tag lang packte der Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung „Junges Fichtelgebirge“ in der evangelischen Jugendarbeit Selb an und half in unterschiedlichen Bereichen.

Der Grund, warum Johannes Herzog, der Vorstandsmitglied der VR-Bank Fichtelgebirge ist, sein Sakko einen Arbeitstag lang an den Nagel hängte, war der „Tag der Stiftungen“.

„Wir wollen erreichen, dass gemeinnützige Stiftungen höher wertgeschätzt werden.“
Vorsitzender Johannes Herzog



Der Stiftungsvorsitzende Johannes Herzog im Einsatz: Lena Ludwig (links) und Elja-Joy Söllner freuen sich über die freundliche Bedienung im Schülercafé Oase im Selber Schulzentrum. Rechts im Bild ist Erzieherin Julia Baumann zu sehen.

Foto: Silke Meier

zu dem am gestrigen 1. Oktober bundesweit Aktionen durchgeführt wurden. Herzog klärte auch über die Zielrichtung auf: „Wir wollen erreichen, dass gemeinnützige Stiftungen und deren Engagement höher wertgeschätzt werden.“

Herzogs Dienst begann beim Pausenverkauf in der Realschule. Das Kiosk-Projekt wird von Schülerinnen und Schülern der Realschule und Mitarbeitern der Oase umgesetzt. Auch im Bistro des Schülercafés selbst langte Herzog beim Verkauf von warmen Mittagessen, Getränken und Snacks zu. Anschließend ging es mit Monique Engelbrecht, der Bereichsleiterin Hauswirtschaft, zum Küchendienst an das Spülbecken.

Am Nachmittag beteiligte sich Herzog mit Erzieherin Julia Baumann an der offenen Jugendarbeit.

Auch die stellvertretende Vorsitzende der Bürgerstiftung, Rosemarie Döhler, war aktiv und unternahm mit den Vorschulkindern des evangelischen Maxi-Kindergartens in Wunsiedel eine Wanderung zum Katharinenberg. Dort schnitzten die Kinder Figuren aus Speckstein und rollten Kerzen aus Bienenwachs.

Gerhard Schurig, Vorstandsmitglied der Stiftung, organisierte mit dem Kindergarten „Arche Noah“ in Marktredwitz eine Kindersportveranstaltung. Gemeinsam mit 19 Kindern und ihren Erzieherinnen stellte Schurig in einem Parcours seine Fitness unter Beweis.

Abschließend stellte Herzog im Schülercafé Oase in Selb die Förderung und Unterstützung – insbesondere von Projekten für Kinder und Jugendliche in der Region – heraus.

Mit dem aktuellen Projekt „Top-Aktivi Fichtelgebirge“ sollen besonders motivierte und engagierte Auszubildende ausgezeichnet werden. Aufgerufen zur Teilnahme sind nach Herzogs Angaben alle Unternehmen, Handwerksbetriebe und Mittelständler aus der Region, die Besten in ihrem jeweiligen Fach zu benennen. Die Aktion läuft noch bis zum 30. November.